

Teilzeitanträge abgelehnt wg. Lehrermangels

Beitrag von „Finchen“ vom 20. Oktober 2019 13:02

Ich habe zur Zeit eine "halbe Stelle" (Teilzeit, weil ich kleine Kinder habe und viel fahren muss). Trotzdem muss ich eine Klasse leiten, an ALLEN Fachteam- und Jahrgangsstufenkonferenzen teilnehmen, am Tag der offenen Tür ganztags anwesend sein, ich muss mich in vollem Umfang bei der Überarbeitung der schulinternen Lehrpläne einbringen (ist bei uns gerade ganz großes Thema) u.s.w.

Die einzige "Ermäßigung" die ich gegenüber Vollzeitkräften habe, ist EINE Lehrerkonferenz pro Halbjahr weniger (wir haben monatlich eine bis zwei).

Ehrlich gesagt komme ich mir damit verarscht vor. Ich arbeite nämlich vergleichsweise deutlich mehr, als es einer halben Stelle entsprechen würde.

Die Klassenleitung mache ich wirklich gerne, denn mit vielen Stunden in einer Klasse und viel Beziehungsarbeit unterrichtet es sich einfacher (zumindest bei unserer Klientel) ABER die vielen Konferenzverpflichtungen und zusätzliche Arbeit an den Curricula in drei Fachkonferenzen empfinde ich inzwischen als Schikane.

Teilzeit macht bestimmt niemand "einfach so" ohne driftigen Grund, denn es ist immer ein "Minusgeschäft".